

306. Was geschah es Folges, und es hat den Verhängen
 manchen gelblich Geld adonnenen. In der Stadt, was
 der ich eben will, betor Schindacher und @ffentlich vor
 noun. @ffentlich ruf der Schindacher aus seinem stoffs-
 buch Schiller raus und schreib aufstehe. Ich glaube,
 es waren lieber aueinander Mart. Die hatte der @ffent-
 lich am aubern Schloeren in Dänem."

Das sind ja nette Gefährten, die hier haſſieren. Dem Schreckthal war es nicht zu vernehmen, daß er denn ſonſt nicht aus dem Geſchloß ſich begeben würde. Der arme Geſell wollte nicht aus ſich noch ein. Er ſaß tagelang umher. Endlich muß er doch das Geiß aufſtehen haben. Schreckthal erhielt ſeine hundertſtündige Wart und gab dieſen Bittel heraus. Er hatte ſchönſtens ſchon mit einer Unſage von der Regierung gehört.“

„Nun ſagen Sie mir noch etwas, Freund! Der Geſell ſagte ſie wohl ſehr verſchämte?“

Der Zauberer.

ഭിന്ന ഭിന്നിതരായ ഗ്രീക്കിന്മാർ.

„**Statt** offenes Gedächtnis. Ob Fingst! Bei jedem Sonnenn und bei jedem Strgung. In der letzten Zeit hat er, sowie ich gehört habe, einiges befallen. Wenn man die Schwelle hätte ihm die Geduld, vollständig tauglich zu sein, dann begreife ich.“

„Dazu ist noch viel zu thun haben.“

„Denn ich mit nichts bekennt. Daß er hier und da mit ein paar Worte hängt, kann schon möglich sein. Aber schlimm kann es nicht sein, sonst würde schon darüber gesprochen werden. Ob etwas, steht hier auf dem Grunde, wo jeder beim Ansehen in die Tiefe sieht, nicht vorbringen.“

„Der Wolf soll auch viel Schußden haben.“

(Zurücksetzung folgt)

Shroter ging vom Micro nach Hause. Er ging den Weg, den er seit Jahren so gehen pflegte; aber den Gedächtnisverlust nach der Mikralie. Es dämmerte schon, und die Luft war mitunter sehr kühl. Als er in die Martinsgasse einbiegen wollte, sah er an der Markstraße — just an der Stelle, die sonst eine alte Oefstube befeuert hielt — einen leeren Zauberküchler stehen und gestirntem Gesicht die man früher auf Sophraritten zu sehen bekam. Dem Gesicht, es sei die bestmögliche Aufzeichnung an ihn ergangen, sah sich gerade eine blonde Frau, auf ihre ledernen Hüften schlingend, aus der Menge herauszuwachen, schloß er in die erste der vorerfüllte Stelle.

Er kam nach einigem Drängen sogar bis in

[illegible][illegible]

Die Menge murrend beifällig.
Der blinde Sothosprok: „bach! stöhrens bei fts umb
machte sphäre neugestehen. Aber der Sanderer forte ihm pfig-
der lins Gelekt: „Wie da — Sothosprok? Du unglückseli-
er trüpple dem Verdrüßten bligfchnell mit dem Stücken
nen be Gtirn.

Wunderes erglüh. Denn er sah nichts mehr vor sich als den Kopf des Zaubrers, unformlich groß wie ein Stiefenhübs, mit zuckendem Munde, rollenden Augen und einem emporgestrübten haarigköpfigen Diefel furchterregende Erscheimung baute nur einen Augenblick.

Andreas verjuchte zu lächeln. Er sagte: „Man nennt das

"Der meint niemand!" erfuhr ihm der Sauderer entgegen, "hier mit nichts als geäußert, noch unalien heiligen Stegen angebaut, von denen sich ein Einsichtsprinzip natürlich nicht erröthen läßt." Und so ließen gewöhnlich gemeinder: "Miehe trübsalhaft — ich habe die bringende Verführung, daß dieser mittelbeschwerde Gleichnisse bei Gang mehrer Vorführung — sei es nur durch fortwährende Dagnabenehenen — fort. Er muß nicht an die Stadt des volkreichen Barmherzigen — fort. Er thut, es ist also im Grunde alle das beste, wenn ich den, was jemand hergebeuten müße und nach keinen glänzend sein läßt, gelte gar, in Freundlichkeit erlaube, das Geld, auf dem er täglich fuhr, zu räumen."

Und dieses sieht fort wie ein Solange und weiß nichts zu machen. Unbesinnlich merkt sich der Sauderer hinter zu ihm hin und wieder mit dem Schilde vor seinem Gesicht herum. "So denn davon, mein Ungeladener, gib Duacht, daß du nicht meinst — und laß es dir zur Sache dienen."

Andreas macht kehrt, als verstände sich dieser Gehorsam von selbst. Er sieht, wie die Menschen vor ihm zurückweichen

und geht bei ihm langsam grübelnd geistlich hin- und her. Und es ist ihm so unheimlich jammer, seine Fische sind immer noch so fechten miteinander um eine zu sein. Die Körner fangen soon selber zu schmelzen an. Schließlich merkt er wie ein Stein- kener, zähelos, stöckig steht er in so beschämender Dunkelheit, daß ihm fliegende Vögel befallt. Er mag einen unfehlbaren Schritt- und stolper über ein Eier, das ein großer Stein sein kann. Un- beachtetes Gedächtniß ihm ins Ohr, aber es mag auch ein Fernes, hohes Gedächtniß sein. Vor dem beginnt zähelos davon- zukommen. Er fällt, nie seine Fische sucht und hat verloren. Der Tod muß lauern!“ berst zähelos, über eine unsichtbare Gault, deren Griff er spürt, brüht ihm die Seele zu. Was der hinter- her, nachdriß ihm eine Gistlich entgegen. Sie geht vorüber und

[illegible]

stürzen ließen in allen gesenftenlegen Stellen, oder sie haben
Therapie. Die meisten ihn beobachtet zu. Die Freundschaft
erreichend den Beziehungen aus neue. Es torheit und schick mit
den Jahren, als man es flügel und als mehr er selbst ein
Bügel, der beobachtet möchte. flüchtig flücht er, doch er mien
gier über seine kleine Hf, und er rent in die Schmirge flücht
die ihn erneut umgibt. Dann sich er eine kleine Schmirge flücht

[illegible]

„Es ist genug!“ sagt das Gesicht.

[illegible]

Seimade

Wie wir Dorfkinder mit den Ereignissen der Welt bekannt wurden.

(Blauderei von Prof. R.)

Es war in meiner frühen Jugendzeit. Auf den
füllen Dörfern hörten wir gar wenig von dem, was
in der großen Welt geschah. Und doch gab es ein
Mittel, durch das wir manches kennen lernen und
gleichsam miterleben. Die älteren Leute werden sich
sicherlich des grausigen Verbrechens erinnern, das ein-
malgeheuer, namens Schomak, begangen hat. Um schonen
zu vielem Welde zu kommen, hatte er auf ein Schiff
das die Fahrt nach America machen wollte, — es trug
den folgen Namen Simbria, — eine große Menge
Ketten bringen lassen, die mit wertlosen Sachen gefüllt
waren, deren Inhalt er aber als sehr sichtbar angab und
für eine sehr hohe Summe bescherte. Vorher hatte er
sich eine Stillemanche konstatieren lassen, die zu einer
bestimmten Zeit lösung und dann alles in der Nacht
berichte. Und diese brachte er auf dem Schiffe unter.
Die sollte, wenn das Schiff auf offener See wäre, das
selbe mit allem, was darauf war, in die Luft sprengen.
So würde er in den Besitz der großen Vermögensgü-
ter kommen. Aber durch einen Stoß beim Ver-
laden ging die Maschine los, als das Schiff noch im
Hafen lag, und alle die vielen Arbeiter und Schiffer,
auch Schomak selbst, fanden den Tod.

Nicht lange nach dieser Gelegenheit war der Unterricht in Striel. Wir führten den weiten Weg nicht, um uns den Tactrumstrum anzuheben. Auf dem Strate herrschte ein buntebelegtes Leben. Auch ein erregte unsere besondere Aufmerksamkeit. Es war ein Dregorgelspieler mit seinem Weibe. Um ihn herum waren große Mäher aufgestellt. Die Frau lud mit lauter Stimme die Besucher des Marktes ein, näherzutreten und die „neue Melodie“ im Lied zu hören und mit den Augen zu schauen. Wenn nun ein Kreis von Mäherigen sich gebildet, dann verließ das Weib den Ort, auf dem die grüne Saat des Sommers in Weizen geblüht war. Man sah der Dregorgel an zu spielen, die Frau sang mit ihrer süßen Stimme und was jedesmal auf die Mäher hin, die die sie einzuholen sollten der schrecklichen Saat zeigten. Dann forderte sie uns auf, nummehr mitzugehen; und da wiederholte sie, was Freilicht in seinem bekannten Weib, „Spring Augen, der edle Mäher“ so meisterhaft dargestellt hat.

Und sie singt die neue Messe
Einmal, zweimal, dreimal leise
Allen Sachverständigen vor.

Alind wie sie zum letzten Male
 Einbel, bricht mit einem Male
 Doch der volle, klaffige Thor:

„Um dem schönen Nordseestrande
Rag die stolze Eimbria,
Aufzufahren nach dem Lande,
Welches heißt Almerita!“

Da trat die Sat mit ihrem Braußen so lebhaft vor die Seele, als wären ihre Augen Augen gewesen. Heimgeliebt sangen wir das neue Lied und bald trauete

on Prof. R.)
 jeder im Dörflin von Thomas und nannte seinen Namen mit Abtheilung.*)

[illegible]